

AMTSBLATT

der Gemeinde Südharz

mit den Ortsteilen

Agnesdorf, Bennungen, Breitenstein, Breitungen, Dietersdorf, Dittichenrode,
Drebsdorf, Hainrode, Hayn (Harz), Kleinleinungen, Questenberg, Roßla,
Rottleberode, Schwenda, Stolberg (Harz), Ufrungen, Wickerode

Jahrgang 4, Nummer 3

Samstag, den 9. Februar 2013

3. Rottleberöder Indoor Kids Cup

Sporthalle
Rottleberode

16.02.2013

u.a.
dabei



F - Jugend 10 Uhr

E - Jugend 13 Uhr

D - Jugend 16 Uhr



www.svwackerrottleberode.de.tl

Inhalt

Öffentliche
Bekanntmachungen
Seite 2

Aus den Ortschaften
Seite 4

Was ist wann geöffnet?
Seite 7

Termine und Informationen
Seite 8

Informationen der Vereine
Seite 8

Trinkwasser-, Abwasser-
zweckverband
Seite 8

Pressemitteilungen
Seite 8

**Besuchen
Sie auch unsere
Internetseite
www.gemeinde-suedharz.de**

Amtlicher Teil

Die Verwaltung informiert

Öffentliche Bekanntmachungen

Hiermit lade ich zu einer **Sitzung des Ortschaftsrates Schwenda** am Montag, dem 18.02.2013, um 19:30 Uhr recht herzlich ein.

Die Sitzung findet im Haus des Gastes, Ortsteil Schwenda, Alte Hauptstraße 27, 06536 Südharz statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 26.11.2012
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beratung Haushalt 2013
- 6 Informationen der Ortsbürgermeisterin
- 7 Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Anfragen und Anregungen

gez. *Ungefroren*

Ortsbürgermeisterin

Hiermit lade ich zu einer **Sitzung des Ortschaftsrates Breitungen** am Dienstag, dem 12.02.2013, um 19:00 Uhr recht herzlich ein.

Die Sitzung findet im Versammlungsraum, Ortsteil Breitungen, Käsereistraße 2, 06536 Südharz statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 11.12.2012
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Informationen des Ortsbürgermeisters
- 6 Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Grundstücksangelegenheiten
- 8 Anfragen und Anregungen

gez. *Bloßfeld*

Ortsbürgermeister

In der Gemeinderatssitzung am 19.12.2012 wurde mit nachfolgend aufgeführtem Beschluss die Jahresrechnung 2009 und die Entlastung des Bürgermeisters zur Jahresrechnung 2009 bestätigt.

- Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Breitenstein und Entlastung des Bürgermeisters, Nr. 21-502/2012

Gemäß § 170 (5) Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt wird hiermit bekannt gemacht, dass diese Jahresrechnung 2009 mit dem Rechenschaftsbericht in der Zeit vom **11.02.2013 bis 22.02.2013** in der Gemeinde Südharz, Ortsteil Roßla, Wilhelmstraße 4, 06536 Südharz während der Dienststunden zur Einsichtnahme ausliegt.

gez. *Rettig*

Bürgermeister

Hiermit lade ich zu einer **Sitzung des Betriebsausschusses des Kommunalen Eigenbetriebes Südharz** am Dienstag, dem 12.02.2013, um 18:00 Uhr recht herzlich ein.

Die Sitzung findet im Versammlungsraum, Ortsteil Roßla, Wilhelmstraße 4, Zimmer 301, 06536 Südharz statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 29.01.2013
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Informationen der Betriebsleiterin des Kommunalen Eigenbetriebes Südharz und des Bürgermeisters
- 6 Beratung des „Memorandum of understanding“ der IFGA
- 7 Beschlussfassung Kreditaufnahme
- 8 Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Beschlussfassung zu der unbefristeten Niederschlagung von Forderungen
- 10 Beschlussfassung zu dem Erlass von Kleinstbeträgen
- 11 Anfragen und Anregungen

gez. *Rettig*

Vorsitzender des Betriebsausschusses des Kommunalen Eigenbetriebes Südharz

Hiermit lade ich zu einer **Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses der Gemeinde Südharz** am Mittwoch, dem 13.02.2013, um 18:00 Uhr recht herzlich ein.

Die Sitzung findet im Museum „Alte Münze“, Versammlungsraum (Hofbereich), OT Stolberg, Niedergasse 19, 06536 Südharz statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 04.12.2012
- 4 Protokollkontrolle
- 5 aktuelle Sachstände zu Baumaßnahmen
- 6 Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Stellungnahmen zu Baugesuchen
- 8 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen
- 9 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen
- 10 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen
- 11 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen
- 12 Beschlussfassung zur Vergabe Funktechnik Freiwillige Feuerwehr
- 13 Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen
- 14 Anfragen und Anregungen

gez. *Rettig*

Vorsitzender des Bau- und Vergabeausschusses der Gemeinde Südharz

Hiermit lade ich zu einer **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Südharz** am Dienstag, dem 19.02.2013, um 16:30 Uhr recht herzlich ein. Die Sitzung findet im Versammlungsraum, Ortsteil Roßla, Wilhelmstraße 4, Zimmer 301, 06536 Südharz statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 27.11.2012
- 4 Informationen zur Einführung der Doppik
- 5 Informationen
- 6 Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Beschlussfassung Personalangelegenheit
- 8 Beschlussfassung Personalangelegenheit
- 9 Beschlussfassung Personalangelegenheit
- 10 Beschlussfassung Personalangelegenheit
- 11 Anfragen und Anregungen

gez. *Volkmandt*

Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Südharz

Hiermit lade ich zu einer **Sitzung des Ortschaftsrates Questenberg** am Donnerstag, dem 14.02.2013, um 19:30 Uhr recht herzlich ein. Die Sitzung findet im Gemeindebüro, Ortsteil Questenberg, Questenberger Dorfstraße 47, 06536 Südharz statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 18.10.2012
- 4 Kontrolle und Abarbeitung der Niederschrift vom 18.10.2012
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Informationen der Ortsbürgermeisterin
- 7 Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Anfragen und Anregungen

gez. *Gast*

Ortsbürgermeisterin

Stellenausschreibung

Für den Kommunalen Eigenbetrieb Südharz wird ab 01.06.2013 eine/n

„Fachangestellte/n für Bäderbetriebe“

gesucht.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 35 Stunden. Die dauerhafte Stelle soll zunächst befristet für ein Jahr besetzt werden.

Ihr Aufgabengebiet umfasst Schwimmeistertätigkeiten im Freizeitbad Thyragrotte. Eine Zuordnung neuer Aufgabengebiete bleibt vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen eine Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe und daneben möglichst über ein sehr gutes handwerkliches Geschick, welches idealerweise durch eine handwerkliche Ausbildung mit Berufserfahrung nachgewiesen wird.

Wir bieten einen attraktiven Arbeitsplatz mit Arbeitszeiten am Wochenende sowie an Feiertagen. Gefordert sind freundliches Auftreten, Durchsetzungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie die Fähigkeit sich auf unterschiedliche Tätigkeiten einzustellen.

Der/die Bewerber/in sollte im Besitz der Führerscheinklasse B sein.

Die Vergütung erfolgt nach TVÖD-V (VKA).

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **28. Februar 2013** an den Kommunalen Eigenbetrieb Südharz

Stellenausschreibung
Freizeitbad Hüttenhof 1
06536 Südharz

Noch Fragen?

Weiteres zu dem Kommunalen Eigenbetrieb mit seinen Einrichtungen erfahren Sie auch unter www.gemeinde-suedharz.de sowie www.tourismus-suedharz.de und Informationen zur Stellenausschreibung kann Ihnen Frau Dr. Parnieske-Pasterkamp, Tel. 03 46 53/72 49 60 geben.

Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur gegen die Einsendung eines ausreichend frankierten Rückumschlages, weiterhin können sie persönlich bis 5 Monate nach dem Besetzungstermin in der Verwaltung des Eigenbetriebes abgeholt werden. Danach erfolgt die Vernichtung.

Nichtamtlicher Teil

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Landkreis beabsichtigt die Neubildung eines Kreisseniorates.

Gesucht werden aus der Gemeinde 2 Personen (1 Vertreter sowie deren Stellvertreter), die älter als 60 Jahre sein sollten und die, die Gemeinde vertreten werden. Die Dauer der Amtszeit des Kreisseniorates beginnt mit der Konstituierung des Kreisseniorates und dauert 5 Jahre.

Sollten Sie sich angesprochen fühlen und gern diese Funktion wahrnehmen wollen, melden Sie sich bitte schriftlich bei der

Gemeinde Südharz
Wilhelmstr. 4
06536 Südharz
bis 26.02.2013.

Rettig
Bürgermeister

Sehr geehrte Vereinsvorsitzende!

Die Gemeinde beabsichtigt die **Aktualisierung der Daten der Vereine** auf der Internetseite der Gemeinde.

Dazu benötigen wir Ihre Mithilfe.

Sie werden gebeten, die Angaben zu Ihrem Verein zu kontrollieren und ggf. Änderungen an die Gemeinde schriftlich weiterzuleiten.

Für eine Eintragung in diesem Portal werden folgende Angaben benötigt:

Firmenname:

Ansprechpartner:

Anschrift:

Gründung:

Eröffnung:

Geschäftszeiten:

Telefon-Nr.:

Hompageadresse:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Zur Neubildung des Kreissenorenrates im Jahr 2013

Der Kreissenorenrat ist eine Interessenvertretung für Seniorinnen und Senioren des Landkreises Mansfeld-Südharz. Die rechtliche Grundlage und Legitimation für die Bildung des Kreissenorenrates leiten sich ab aus dem 1. Seniorenplan des Landkreises Mansfeld-Südharz, der seit dem 01.01.2008 mit Beschluss des Kreistages vom 19.12.2007, in Kraft gesetzt ist.

Mit Beschluss vom 06.06.2012 hat die Verwaltungsleitung der Kreisverwaltung MSH das Sozialamt beauftragt, als Fortschreibung des 1. Seniorenplanes ein seniorenpolitisches Gesamtkonzept zu erarbeiten.

Dieses Konzept soll bis Ende 2013 dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Mit dem seniorenpolitischen Gesamtkonzept werden auch Verfahrensfragen zur Bildung des Kreissenorenrates überarbeitet.

Dies beinhaltet auch die Abkoppelung der Legislatur des Kreissenorenrates von der Legislatur des Kreistages.

Damit soll der reibungslose Vollzug der Seniorenarbeit gesichert und terminliche Kollisionen im Zusammenhang mit den Kreistagswahlen 2014 vermieden werden. So können dann neu entstandene kommunalpolitische Strukturen in der künftigen Zusammensetzung des Kreissenorenrates besser berücksichtigt werden. Um diesen Übergang vollzie-

hen zu können, wird im ersten Halbjahr 2013 die Neubildung des Kreissenorenrates notwendig.

Bisher wählten, entsprechend den Verfahrensregeln des 1. Seniorenplanes, Delegierte aus den Städten und Gemeinden sowie den Wohlfahrtsverbänden aus ihrer Mitte die Mitglieder des Kreissenorenrates. In Abstimmung mit dem Kreissenorenrat wird die Neubildung wie folgt vorgenommen: Der künftige Kreissenorenrat soll sich zusammensetzen aus je einem Vertreter der Gemeinden/Verbandsgemeinden unter 15.000 Einwohner und ab 15.000 Einwohner (Sangerhausen, Eisleben, Hettstedt, Verbandsgemeinde Mansfelder-Grund Helbra aus je 2 Vertretern. Des Weiteren sollen die Wohlfahrtsverbände (DRK, Diakonie, Caritas, Paritätischer Wohlfahrtsverband und Arbeiterwohl(fahrt) je einen Vertreter entsenden. Für jeden Vertreter sollte ein Stellvertreter benannt werden.

Die Mitglieder des Kreissenorenrates sollen älter als 60 sein. Sie sollen für die Dauer von 5 Jahren entsendet werden. Die Amtszeit beginnt mit der Konstituierung des neuen Kreissenorenrates.

Die Einberufung zur Konstituierung des neuen Kreissenorenrates wird durch die Kreisverwaltung erfolgen. Auf der konstituierenden Sitzung findet die Neuwahl des Vorsitzenden und weiterer Aufgabenträger statt.

Verabschiedung einer Mitarbeiterin

Am 23.01.2013 wurde Frau Karola Pannwitz in die Freizeitphase der Altersteilzeit verabschiedet.

Frau Pannwitz arbeitete 29 Jahre aktiv im Dienste der Gemeinde als Finanzkaufmann im Bereich der Steuerverwaltung.

Der Bürgermeister sowie alle anderen Kollegen bedanken sich hiermit noch einmal für ihre geleistete, korrekte und fleißige Arbeit, ihr kameradschaftliches, kollegiales Verhalten und wünschen ihr nochmals viel Gesundheit und alles Gute für den nächsten Lebensabschnitt.



Aus den Ortschaften

Ortschaft Dietersdorf

- Ausfertigung -

Amtsgericht Sangerhausen

16.01.2013

- Zwangsversteigerungsgericht -
8 K 31/11

Beschluss

Termin zur Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am **Donnerstag, 28. Februar 2013, 10.00 Uhr**, im Amtsgericht Sangerhausen, Markt 3, **Saal 2.16**, versteigert werden:

Die im Grundbuch von Dietersdorf Blatt 39 eingetragenen Grundstücke

Lfd.

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
2	Dietersdorf	5	222/46	Grünland, Mittelgemeinde	5380
3	Dietersdorf	5	200	Grünland, Münchenfeld	2680
4	Dietersdorf	3	73/1	Ackerland, Schiefe Halbe	5110
5	Dietersdorf	6	79/1	Ackerland, Grünland, Mittelgemeinde	6560
6	Dietersdorf	8	178/1	Ackerland, Grünland, Der Berg	12130
7	Dietersdorf	8	234/1	Ackerland, Der Anspann	13950
8	Dietersdorf	8	310/0	Wohnbaufläche, Unterstraße 22	1376

Der Versteigerungsvermerk wurde am 07.09.2012 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: 2.300,00 € (lfd. Nr. 2), 1.100,00 € (lfd. Nr. 3), 2.000,00 € (lfd. Nr. 4), 2.600,00 € (lfd. Nr. 5), 5.300,00 € (lfd. Nr. 6), 5.600,00 € (lfd. Nr. 7) und 81.000,00 € (lfd. Nr. 8)

Gesamtverkehrswert: 99.900,00 €

Objektbeschreibung:

Einfamilienwohnhaus mit Nebengelassen (Lagergebäude, Scheune, Gebäude zur Kleintierhaltung), ferner sechs verpachtete landwirtschaftliche Ackerflächen

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller oder bei einer Insolvenzverwalterversteigerung der Insolvenzverwalter widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs - getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des vorbezeichneten Versteigerungsobjekts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das

Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Das Wertgutachten kann im Amtsgericht Sangerhausen (Zimmer Nr. 1.19) Montag bis Freitag von 9 - 12 Uhr, dienstags außerdem von 14.00 Uhr - 16.30 Uhr eingesehen werden.

Bieter haben sich durch ein gültiges Personaldokument auszuweisen und müssen mit dem Verlangen einer Sicherheitsleistung rechnen, die sofort nach Gebotsabgabe in Höhe von 1/10 des Verkehrswertes durch bestätigte Bundesbankschecks sowie Verrechnungsschecks, die von einem im Geltungsbereich dieses Gesetzes zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigten Kreditinstitut oder der Bundesbank ausgestellt sein müssen, zu entrichten ist. Der Scheck darf frühestens am 3. Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt worden sein.

Die Sicherheitsleistung kann auch durch **vorherige** Überweisung auf das Konto der Gerichtskasse bewirkt werden; ein Nachweis, dass der Betrag der Gerichtskasse gutgeschrieben ist, muss im Termin vorliegen. Die Überweisung sollte **rechtzeitig** vor dem Termin zu folgender Kontoverbindung veranlasst werden:

Empfänger: Landeshauptkasse Dessau
Bankleitzahl: 810 000 00
Konto-Nr.: 81 001 594
Verwendungszweck: 954130 111 15-1316-8 K 31/11
(unbedingt anzugeben)

Die Einzahlung der Sicherheitsleistung über die Gerichtszahlstelle ist ebenfalls ausgeschlossen.

Nähere Angaben zu dem Objekt und weitere Zwangsversteigerungsobjekte im Internet unter www.zvg-portal.de.

Amtsgericht Sangerhausen, 16.01.2013

Christoph

Rechtspfleger

Ausgefertigt

Amtsgericht Sangerhausen, 16.01.2013



Hartwig ps

Hartwig, Justizobersekretärin
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

Ortschaft Hayn (Harz)

Unser Weihnachtsprogramm

Am 18.12.2012 haben wir in der „Harzschule“ Hayn in den letzten zwei Unterrichtsstunden Weihnachten gefeiert. Jede Klasse hat ein kleines Programm gestaltet. Die 1. Klasse hat ein Gedicht aufgesagt. Die 2. Klasse hat geblödet und ein Lied gesungen. Die 3. Klasse hat Schneeflöckchen auf der Holzblockflöte gespielt.

Die 4. Klasse hat ein Lied gesungen und den Text in Szenen umgesetzt. Die Theater AG hat die Goldene Gans aufgeführt. Es kamen auch viele Eltern. Wir bedanken uns, dass sie so zahlreich erschienen waren.

Angelina Oertel und Kevin Sobania

AG Junge Reporter Grundschule „Harzschule“ Hayn



Ortschaft Roßla

Auf den Spuren der Geschichte vom Schloss Roßla

Die Vorschulgruppe des „Zwergenpalais“ begab sich auf die Spuren der Geschichte rund um das Schloss Roßla. Frau Yvette Meyer übernahm dabei die perfekte Rolle einer Schlossführerin. Sie zeigte den Kindern alle Räumlichkeiten, machte sie aufmerksam auf besondere Gemälde, Kronleuchtern, Kachelöfen mit besonderen Kacheln, Schränke mit Schnitzereien und wunderschönen Intarsien u. Ä. Die Mädchen waren fasziniert von der hübschen Prinzessin Marie und die Jungen interessierten sich besonders für die Prin-

zenuniformen und Ritterrüstungen.

Frau Meyer erzählte uns viel über das Leben der vergangenen Zeit. Zum Abschluss unserer Besichtigung überraschte sie uns noch mit einer Besteigung des Schlossturmes. Oben angelangt, hatten wir eine tolle Aussicht auf Roßla und Umgebung. Das war ein ereignisreicher Vormittag und wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Meyer.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Zwergenpalais“ Roßla



IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Südharz

- Herausgeber, Gesamtherstellung, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Fax-Redaktion (0 35 35) 489-1 55
- Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Herr Rettig
- Verteilung: An alle zur Gemeinde Südharz gehörenden, erreichbaren Haushalte und im Büro der Gemeinde Südharz OT Roßla.
- Anzeigenberater:
Frau Smykalla, Funk: 01 71/4 14 40 18, Telefon: (03 42 02) 34 10 42, Telefax: (03 42 02) 5 15 06

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche insbesondere aus Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Was ist wann geöffnet?

Hainrode

Besenbinderwerkstatt in der Alten Dorfschmiede
 Riesenbesen am Schmiedeplatz
 Besichtigung nach Absprache
 Tel. 03 46 56/3 08 46
 Herr Walter Reineberg
Wanderweg „Rund um Hainrode“
 Besichtigung einer alten Bergbaupinge
Sport- und Freizeitbereich Förstergarten
 Tennisplatz, Bolzplatz, Spielplatz
Naturlehrpfad
 Beginnend am Grillplatz
Begegnungsstätte im Pfarrhaus
 Nicht nur für Kirchenmitglieder!
 Verleih von Büchern, gemütlichen Kaffee-trinken,
 Kirchenführungen sowie Kinderkirchenführungen mit der „Kirchenmaus“
 Geöffnet immer am Mittwoch
 16:00 - 18:00 Uhr
 Anfragen unter Tel. 03 46 56/5 94 10

Roßla

S'ohle Huss - das lebendige Museum
 Wilhelmstr. 18, Tel. 03 46 51/22 94
 Öffnungszeiten nach Absprache
Bibliothek
 Hallesche Straße 68b
 Öffnungszeiten:
 Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr

Rottleberode

Seniorentreffpunkt/Begegnungsstätte OT Rottleberode
 Jeden Mittwoch 14.30 Uhr und 14-täglich
 Dienstag ab 14.00 Uhr
Bibliothek - Neue Straße 3 (Grundschule)
 zur Blutspende am 13.02. + 27.02.13,
 14:00 - 18:00 Uhr

Schwenda

Bibliothek
 Alte Pfarrgasse 1
 Öffnungszeiten: Montag 16:00 - 17:00 Uhr
 und nach Vereinbarung
Kirche
 Führungen sind nach Anmeldung bei
 Frau Verges, Hintergasse 7, möglich.

Uftrungen

Schauhöhle Heimkehle
Höhle:
 Öffnungszeiten
 Montag geschlossen
 Dienstag - Sonntag
 April - September 10:00 - 17:00 Uhr
 Oktober - März 11:00 - 16:00 Uhr
 Während jeder Führung findet eine Lich-ter- bzw. Lasershow statt.
 Gruppenameldungen unter: www.hoehle-heimkehle.de oder Telefon 03 46 53/305
Gaststätte:
 11.00 - 18.00 Uhr und nach vorheriger
 Absprache
 Tel. 03 46 53/72 73 96

Stolberg (Harz)

Museum „Alte Münze“
 Niedergasse 19, Tel. 03 46 54/8 59 60
Öffnungszeiten:
 Mittwoch bis Sonntag, Feiertage
 11:00 - 17:00 Uhr
Museum „Kleines Bürgerhaus“
 Rittergasse 14, Tel. 03 46 54/8 59 55
 April - Oktober täglich 11:00 - 17:00 Uhr
Freizeitbad Thyragrotte
 Thyralatal, Tel. 03 46 54/9 21 10
Öffnungszeiten:
 täglich 10:00 - 21:00 Uhr
Öffnungszeiten Sauna
 Montag - Donnerstag 14:00 - 21:00 Uhr
 Freitag bis Sonntag, Feiertage
 10:00 - 21:00 Uhr
 Mittwoch Damensauna ab 17:00 Uhr

Josephskreuz
 Tel. 03 46 54/8 59 63 und 476
 Größtes eisernes Doppelkreuz der Welt
 - erbaut 1896, 200 Stufen bis zur Aus-sichtsplattform
Öffnungszeiten:
 November bis Februar
 Mi. bis So. 11:00 - 16:00 Uhr
 in den Weihnachts- und Winterferien täglich
 Bei starkem Regen, Sturm oder Nebel
 bleibt das Josephskreuz aus Sicherheits-gründen geschlossen.
Ausstellung einer mittelalterlichen Rüstungs- und Waffenschmiede
 Verein für mittelalterliche Kunst-, Hand-werks- und Schmiedetechnik der freien
 Ritterschaft zu Stolberg
 Rittergasse 11
Café Maschinen Museum
 Chalet Waldfrieden, Tel. 03 46 54/80 90

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag geschlossen
 Mittwoch bis Sonntag
 Feiertage 14:00 - 17:00 Uhr

Harz-Informations-Zentrum

Tourist-Information - Ausstellung Bio-sphärenreservat Karstlandschaft Süd-harz

Markt 2

Tel.: Tourist-Info 03 46 54/454
 und 1 94 33, Fax: 03 46 54/729,
 Internet: www.stadt-stolberg.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00 - 12:30 Uhr und
 13:00 - 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag

Feiertag 10:00 - 12:00 Uhr und
 13:00 - 15:00 Uhr

Offene Stadtführungen, ganzjährig

samstags & feiertags 09:45 Uhr ab
 Bahnhof
 Sonntag 14:00 Uhr ab
 Markt

Dauer der Führung ca. 90 min., 2,50 €/Person, Kinder frei!
 Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Stolberger Schloß**Öffnungszeiten:**

Dienstag - Freitag
 täglich 11:00 - 16:00 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen
 11:00 - 17:00 Uhr
 Montag geschlossen
 Tel.: 03 46 54/85 88 80

Führungen im Schloß

Jeden Freitagabend, 20:00 Uhr laden wir
 zur abendlichen Führung ins Schloss ein.
 Jeden Samstagnachmittag, 14:00 Uhr la-
 den wir zu einer Schlossführung ein.
 Preis pro Person: 3,00 €,
 Dauer ca. 1 Stunde
 Führungen für Gruppen, auch außerhalb
 der Öffnungszeiten möglich, bitte anmel-
 den über Tourist-Information Stolberg,
 Markt 2, Tel.: 03 46 54/454 und 1 94 33

Bibliothek

Niedergasse 22
Öffnungszeiten:
 Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr

Erlebnishof „Alte Posthaltere“

Niedergasse 50
 Telefon: 03 46 54/8 10 90

Öffnungszeiten:

Samstag - Sonntag 11:00 - 17:00 Uhr
seit Ostern auch wieder wochentags
 Dienstag: Ruhetag
**Organisation von Postkutschfahrten,
 Café mit hausgebackenem Kuchen,
 Brot aus dem großen Holzbackofen**

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin Rita Smykalla berät Sie gern.

Tel.: 03 42 02/3 41 042

Fax: 03 42 02/5 15 06

Funk: 01 71/4 14 40 18

rita.smykalla@wittich-herzberg.de



Termine und Informationen

Kreisverband Sangerhausen e. V.

Vorstand

Deutsches Rotes Kreuz

Begegnungsstätte Sangerhausen, Tel. Nr. 0 34 64/54 18 21
06526 Sangerhausen, Wilhelm-Koenen-Str. 35

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung
12.02.2013	
14.00 - 16.00 Uhr	Fasching
13.02.2013	
14.00 - 16.00 Uhr	Treff der Kartenspieler
19.02.2013	
14.00 - 16.00 Uhr	Plauderstunde mit Monika
20.02.2013	
14.00 - 16.00 Uhr	Wir spielen Karten
26.02.2013	
14.00 - 16.00 Uhr	Geburtstagsfeier der Monats
27.02.2013	
14.00 - 16.00 Uhr	Wir feiern Geburtstag

Deutsches Rotes Kreuz

Begegnungsstätte Kelbra, Mauer Str. 1a in 06537 Kelbra,
Tel.-Nr. 03 46 51/63 20

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung
12.02.2013	
14:00 - 16:00 Uhr	Plauderstunde
14.02.2013	
14:00 - 16:00 Uhr	Plauderstunde
19.02.2013	
14.00 - 16.00 Uhr	Gedächtnistraining
21.02.2013	
14.00 - 16.00 Uhr	Seniorengymnastik
26.02.2013	
14.00 - 16.00 Uhr	Spielenachmittag
28.02.2013	
14.00 - 16.00 Uhr	Geburtstagsfeier des Monats

Informationen der Vereine

Heimatverein Agnesdorf e. V.

Wir gratulieren unseren Mitgliedern,
die im Monat Februar Geburtstag haben:

Silke Gottschling
Jutta Jödecke
Ulrike Dittrich
Peter Goralczyk
Hartmut Schilling

Herzlichen Glückwunsch!



am 05.02.
am 09.02.
am 14.02.
am 14.02.
am 26.02.

Der Questenverein e. V. Questenberg gratuliert zum Geburtstag



Januar

Christopher Gast	am 09.01.	Bianka Steinemann	am 12.02.
Ullrich Seifert	am 09.01.	Michael Volkmandt	am 14.02.
Herbert Jödecke	am 10.01.	Patrick Wende	am 14.02.
Antje Volkmandt	am 11.01.	Kevin Witte	am 14.02.
Andreas Jödecke	am 17.01.	Patrick Jödecke	am 23.02.
Ingo Schmidt	am 23.01.	Peter Reinhardt	am 23.02.
		Rene Hollmach	am 24.02.
		Werner Kober	am 26.02.

Februar

Manfred Schneider	am 02.02.	
Jens Tettenborn	am 08.02.	Der Vorstand

Der Sportfischer Verein Roßla e. V.

möchte alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde darauf aufmerksam machen, das die Eisflächen in der Gemeinde Roßla nicht tragfähig sind und man beim Betreten der Eisflächen einbrechen kann.

Bitte werfen Sie auch keine Gegenstände auf die Eisflächen, da wir diese wieder mühevoll aus dem Wasser entfernen müssen.
Danke.

Der Vorsitzende des SFV-Roßla e. V.
Olaf Kolisch

Kleingartenverein Unterm Ritterberg Rottleberode e. V.

Freizeit im grünen Paradies verbringen?

Der KGV „Unterm Ritterberg“ in Rottleberode hat ab März 2013 einen Garten mit Bungalow, Elektro- und Wasseranschluss mit einer Größe von 328 m² zu vergeben.

Anfragen an:

Werner Sanftleben

Harzstraße 22, 06536 Südharz OT Rottleberode
Tel. 03 46 53/8 33 76

Trinkwasser-, Abwasserzweckverband Südharz

Die Beschlüsse der 17. Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes „Südharz“ sind in den „Sangerhäuser Nachrichten“ vom 01.02.2013 veröffentlicht.

Trinkwasserzweckverband „Südharz“

Pressemitteilungen

Sehr geehrte Kunden,

unsere **Mobile Sparkassen-Filiale** fährt ab **01.02.2013** den Standort Hayn nicht mehr an. Bitte nutzen Sie ab diesem Zeitpunkt den Haltepunkt in **Schwenda**:

14-tägig dienstags von 15:00 bis 15:30 Uhr

Persönlich erreichen Sie unsere Mitarbeiter der Filiale Roßla zu folgenden Zeiten:

Service- und Beratungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr	
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr

Kassenöffnungszeiten

Montag	09:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr	
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr	

Sparkasse Mansfeld-Südharz

Die nächste Ausgabe
erscheint am

Samstag, dem 23. Februar 2013

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist

Dienstag, der 12. Februar 2013

**DRK Kreisverband Sangerhausen e. V.
Vorstand**



150 Jahre Rotes Kreuz

Rund 1.800 Engagierte aus ganz Deutschland haben am 13.01.2013 ein riesiges rotes Kreuz vor dem Brandenburger Tor in Berlin geformt. Die Aktion war der Startschuss für das Jubiläumsjahr 2013, in dem das Rote Kreuz seinen 150. Geburtstag begeht. Das Jahr 2013 steht für das DRK ganz im Zeichen des Ehrenamts.

Auch der DRK Kreisverband Sangerhausen e. V. hat einige Aktionen in 2013 geplant. Z. B. ein Benefizfußballspiel, einen Schulsanitätstag bei dem sich die Schulen unter-

einander in einem Erste-Hilfe-Wettkampf messen können, sowie eine Dankeschönveranstaltung für Blutspender.

2013 werben Ortsvereine und Kreisverband gemeinsam Mitglieder zur Unterstützung der DRK-Arbeit.

Hintergrund: Der DRK Kreisverband wird von ca. 1800 Fördermitgliedern unterstützt. Aktive Mitglieder sind schwerpunktmäßig in der Wasserwacht tätig. Pflege und Ausbildung sind Kernkompetenzen. Insgesamt sind ca. 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kreisverband tätig.

MITNETZ GAS

MITNETZ GAS fördert Projekt „Karst für Kinder“ im Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz

Kartenspiele für Schulklassen bringen Kindern Karstlandschaft näher

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) unterstützt das Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz als Sponsor. Im Projekt „Karst für Kinder“ finanziert das Unternehmen die Gestaltung und Produktion von 1.000 Quartettspielen zum Biosphärenreservat mit. Heute stellte MITNETZ GAS gemeinsam mit Vertretern des Biosphärenreservats Karstlandschaft Südharz den rund 40 Schülerinnen und Schülern der Partner-Grundschule Obersdorf im Rahmen einer Projektstunde das Kartenspiel vor.

MITNETZ GAS unterstützt das Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz bereits zum zweiten Mal. „Uns ist es wichtig, Projekte in unserer Region gezielt zu fördern“, sagt Dr. Adolf Schweer, seit Januar 2013 technischer Geschäftsführer von MITNETZ GAS. „Die Kartenspiele sind dabei eine gute Möglichkeit, den Kindern die vielfältige Karstlandschaft zu zeigen und sie für die Natur ihrer Heimatregion zu begeistern.“

Das 2009 gegründete Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz in Sachsen-Anhalt ist das jüngste seiner Art in Deutschland. Das über

30.000 Hektar große Gebiet am östlichen Rand des Südharzes vereint mehrere Schutzgebiete von regionaler und überregionaler Bedeutung. Ziel ist es, die natürliche und kulturelle Vielfalt der Region zu schützen und sie den Besuchern des Biosphärenreservats näherzubringen. Speziell für Kinder wurde dafür das Umweltprojekt „Karst für Kinder“ entwickelt. Die Grundschule Obersdorf, am Rande des Karstwanderwegs gelegen, ist langjährige Partnerschule des Biosphärenreservats Karstlandschaft Südharz. „Für die erneute Unterstützung bei der Umsetzung von ‚Karst für Kinder‘ bedanken wir uns bei MITNETZ GAS“, sagt Christiane Funkel, stellvertretende Leiterin der Verwaltung des Biosphärenreservats. „So können die Kinder spielerisch die Karstlandschaft Südharz kennenlernen.“

Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH (MITGAS). Als Verteilernetzbetreiber ist MITNETZ GAS für Planung, Betrieb und

Vermarktung des MITGAS-Gasnetzes verantwortlich. Das MITGAS-Gasnetz hat eine Länge von rund 7.000 Kilome-

tern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen und Brandenburg.

Punktereform und Fahrausbildung Schwerpunkte des 51. Deutschen Verkehrsgerichtstags in Goslar

Über drei Jahre hat es gedauert, bis die Empfehlung des 47. Verkehrsgerichtstags zur Reformierung des Punktsystems vom Gesetzgeber aufgegriffen wurde. Eine Woche bevor sich der Bundesrat mit dem Änderungsvorhaben befassen wird, diskutieren Experten in Goslar den Vorschlag, der ab 1. Februar 2014 gelten soll. Der ADAC begrüßt und unterstützt die Neuerungen im Grundsatz. So ist es sinnvoll, nur noch Verstöße einzutragen und zu bepunkten, die für die Verkehrssicherheit von Bedeutung sind. Nach Ansicht des Clubs ist aber beispielsweise nicht nachvollziehbar, wieso dabei einige Bußgeldsätze angehoben werden.

Ein weiteres wichtiges Thema aus Sicht des ADAC ist die Frage, ob die Fahrausbildung noch zeitgemäß ist. Denn die Gruppe der jungen Fahrer (18 bis 24 Jahre) verursacht etwa 30 Prozent aller Verkehrsunfälle mit Todesfolge. Damit hat sie im Vergleich zu den routinierten Fahrern ein deutlich erhöhtes Unfallrisiko. Nach Ansicht des ADAC muss der Zeitraum nach Erhalt der Fahrerlaubnis besser als bis-

her und professionell betreut werden. Dazu müssen neue Maßnahmen entwickelt und geprüft werden. Fahrsicherheitstrainings bieten eine Gelegenheit für junge Fahrer, in der Phase des alleine Fahrens, eine Rückmeldemöglichkeit zu erhalten und beugen einer einsetzenden Selbstüberschätzung der eigenen Fahrfähigkeiten vor.

Beim 51. Deutschen Verkehrsgerichtstag treffen sich in diesem Jahr rund 2000 Juristen und Fachleute aus Ministerien, Verbänden und Behörden in Goslar, um sich in themenbezogenen Arbeitskreisen mit verkehrs- und versicherungsrechtlichen Problemen zu befassen. Die daraus resultierenden Ergebnisse und Empfehlungen bleiben zwar für den Gesetzgeber unverbindlich, sie fließen jedoch häufig in die aktuelle Gesetzgebung ein. Der ADAC erwartet auch von der diesjährigen Veranstaltung wichtige Impulse für Verbraucher und Autofahrer.

Pressekontakt:

Katharina Bauer
Tel.: (089) 7 67 6- 24 12
katharina.bauer@adac.de

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Außenstelle Halle

Sitz: Mühlweg 19, 06114 Halle (Saale)
Postanschrift: PF 11 05 42, 06019 Halle (Saale)
Halle, 18.01.2013

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigungsplan 2. Nachtrag Flurbereinigungsverfahren „Sangerhausen B86“ Teilgebiet Ortsumgehung Sangerhausen Landkreis Mansfeld-Südharz

Verfahren nach § 87 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)
Verfahrensnummer: **61-7 SGH 007**
Aktenzeichen: 25.4-611 B9.01-08

Im Flurbereinigungsplan werden die Ergebnisse des Flurbereinigungsverfahrens zusammengefasst. Mit diesem 2. Nachtrag zum Flurbereinigungsplan wird gemäß § 64 FlurbG der Punkt 3.2 „Plan nach § 41 FlurbG“ des Plantextes des Flurbereinigungsplanes wie folgt ergänzt:

„Der Ausbau der im Plan nach § 41 Flurbereinigungsgesetz (Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan) ausgewiesenen Maßnahmen Nr. 104, 105, 109, 117, 120, 122, 143, 145, 146, 401, 409 entfallen.“

Auslegung

Der 2. Nachtrag zum Flurbereinigungsplan liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Außenstelle Halle, Mühlweg 19, Hinterhaus, Zimmer 302 in der Zeit vom **15.02.2013 bis 01.03.2013** während der Zeit von **8.00 - 13.00 Uhr** aus. Auf Wunsch wird der 2. Nachtrag zum Flurbereinigungsplan erläutert und Auskünfte erteilt.

Anhörungstermin

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten nach § 59 Abs. 2 FlurbG zur Bekanntgabe des 2. Nachtrages zum Flurbereinigungsplan wird bestimmt auf **Mittwoch, den 06.03.2013 in der Zeit von 8:00 - 14:00 Uhr** im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Außenstelle Halle, Mühlweg 19, Hinterhaus, Zimmer 302.

Sie können Widerspruch gegen den Inhalt des 2. Nachtrages zum Flurbereinigungsplan zur Vermeidung des Ausschlusses nur im Anhörungstermin vorbringen. Vorherige Eingaben oder Vorsprachen haben keine rechtliche Wirkung.

Falls kein Widerspruch erhoben wird, ist ein Erscheinen beim Anhörungstermin nicht erforderlich.

Im Auftrag



Hindorf



Nach Redaktionsschluss eingegangen

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Roßla

1863 - 2013

Anlässlich unseres Feuerwehrjubiläums laden wir Sie herzlich zu unserem Festwochenende vom 21.06. bis 23.06.2013 ein.

Wir veranstalten ein kleines Gewinnspiel mit Fragen rund um das Thema „Feuerwehr“.

Ab heute erscheint 14-täglich eine Frage im Amtsblatt, Sie wählen zwischen 3 Antworten und erhalten einen Buchstaben, den Sie in das vorgesehene Feld eintragen können. Sind alle Fragen richtig beantwortet, ergibt sich das Lösungswort.

Einsendeschluss ist der 31.05.2013 bei der

Freiwilligen Feuerwehr Roßla,

Breitunger Straße 2b,

06536 Südharz.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Feuerwehr Roßla

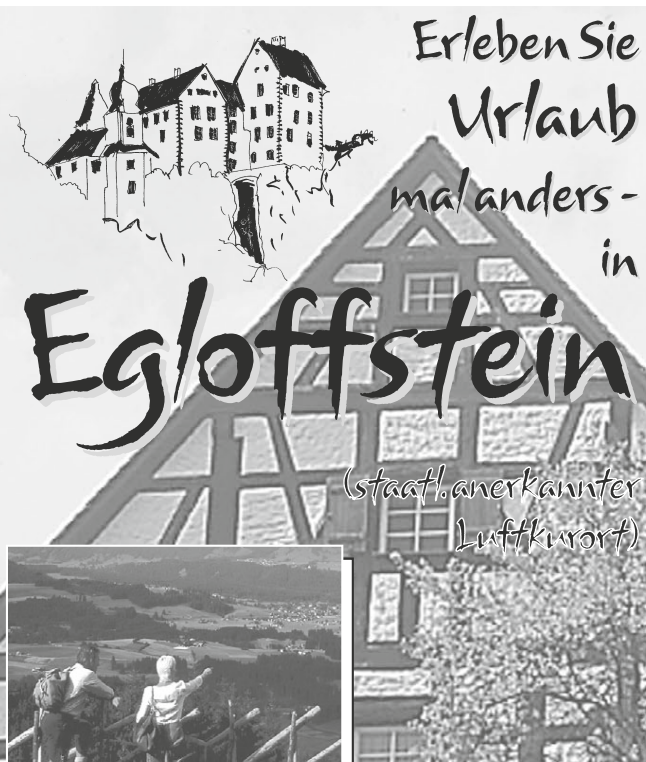
Name:

Vorname:

Adresse:

2. Wie heißt der Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Roßla?

1. Frank Reinhardt (R)
2. Axel Heller (A)
3. Fritz Meyer (M)

Erleben Sie
Urlaub
mal anders -
in
Egloffstein
(staatlich anerkannter
Luftkurort)

In der Fränkischen Schweiz den ganzen Sommer über

Schwimmen unter der Burg, Wanderparadies, Nordic-Walking-Zentrum, Kneippen, Konzerte, Theater, Fränkische Feste, Kinderprogramm, Kulturweg, Wildpark, Gruppen- und Pauschalangebote

z.B. Osterpauschale

vom 28.03. bis 01.04.2013

ÜF/DU/WC pro Person **ab € 120,-**

od. Kirschblütenpauschale

vom 25.04. bis 28.04.2013

ÜF/DU/WC pro Person **ab € 96,-**

Nutzen Sie unser ganzjähriges Übernachtungsangebot

ÜF/DU/WC pro Person **ab € 20,-**

Ob Sie Ihren Urlaub sportlich aktiv gestalten wollen oder lieber erholsam und beschaulich: Der staatlich anerkannte Luftkurort Egloffstein ist dafür der rechte Platz.

Mächtig überragt von der 1000-jährigen Burg Egloffstein liegt der kleine Marktflecken im idyllischen Trubachtal, einer lieblichen, mit Obstbäumen reich geschmückten Landschaft, die von markanten Fels- und Waldhängen eingerahmt ist. In der Talau können Sie Ihren Füßen nach einer schönen Wanderung eine prickelnde Kneipp-Kur gönnen. Egloffstein und seine Nachbarorte bieten das richtige Ambiente für ausgedehnte Wanderungen, Nordic Walking aber auch für ruhige Spaziergänge.

Wir bitten Sie, uns Ihren Prospekt mit umfangreichen Informationen über den **Luftkurort Egloffstein** zu schicken.

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

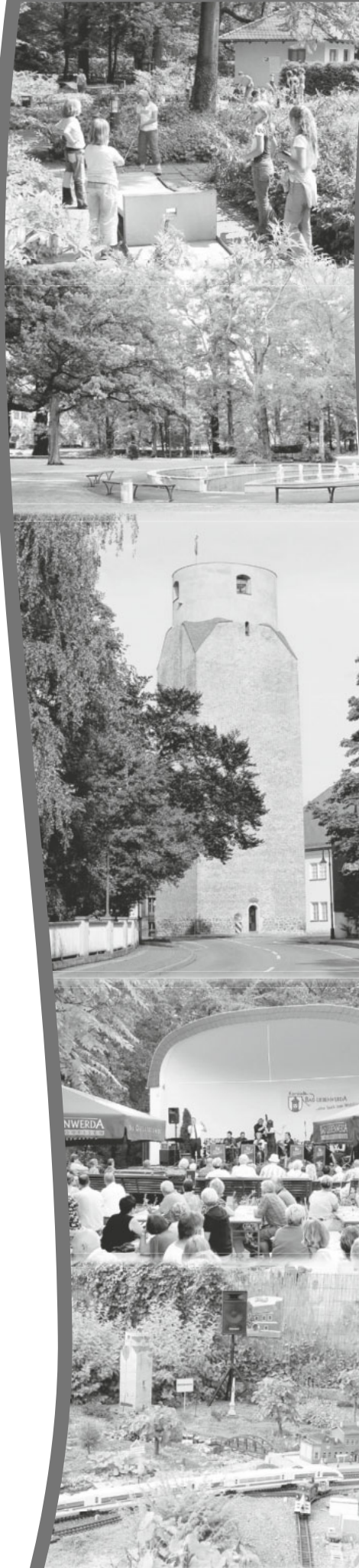
Tourist-Information Egloffstein
Felsenkellerstraße 20

91349 Egloffstein

Telefon: 0 91 97 / 2 02 • Fax: 0 91 97 / 62 54 91

E-Mail: egloffstein@trubachtal.com

www.trubachtal.com



Kurstadt BAD LIEBENWERDA



...eine Stadt zum Wohlfühlen



ServiceQualität
DEUTSCHLAND



Gesund werden ...
Gesund leben ...
Gesund bleiben ...

Die Kurstadt Bad Liebenwerda, im Landkreis Elbe-Elster, befindet sich im Süden Brandenburgs. Sie ist das Tor zum Naturpark „Niederlausitzer Heidelandschaft“. In der Stadt im Park finden Sie Ruhe und Entspannung.

Bad Liebenwerda gehört zu den ältesten traditionellen Brandenburger Kurorten und wurde 1231 erstmals urkundlich erwähnt. Seit 1905 werden hier mit Naturmoor vor allem rheumatische Erkrankungen behandelt. Den Titel „Bad“ erhielt die Stadt 1925. Als staatlich anerkannter „Ort mit Peloidkurbetrieb“ zieht sie alljährlich zahlreiche Gäste in ihren Bann. Schon das Stadtwappen mit den drei roten Herzen symbolisiert - hier ist jeder Gast herzlich willkommen!

Der Kurort bietet Gesundheit, Erholung und Erlebnisse in gepflegter Natur. In der Stadt zum Wohlfühlen spürt man noch die Zeit und ihre Kostbarkeit. Moderne Gesundheits- und Erholungseinrichtungen wie die Fontana-Klinik, das Epikur Zentrum für Gesundheit und die Lausitztherme Wonnemar bieten dem gesundheitsbewussten Gast, Kurenden oder Touristen die besten Voraussetzungen um sich aktiv zu erholen und zu entspannen.

Regelmäßige Veranstaltungen, die zum Erscheinungsbild eines Kurortes gehören, z.B. die sonntäglichen Kurkonzerte in den Sommermonaten, anspruchsvolle Orgelkonzerte in der Ev. St. Nikolai-Kirche und Traditionsveranstaltungen wie Elsterlauf, Mineralbrunnenfest und das Internationale Puppentheaterfestival fügen sich nahtlos in das Konzept mit ein. Zum Spaziergang lädt das Stadtzentrum mit seinen historischen Gebäuden, der Kurpark mit Kneipp-Brunnen, Minigolf- und Schachanlage, der Garten der Sinne oder die naturbelassenen Kurparkteiche ein.

Ein gut ausgebautes Rad- und Wanderwegenetz und die Schönheit der Landschaft des Naturparks sorgen dafür, dass der Bewegungsfaktor für Tages-, Urlaubs- und Kurgäste nicht zu kurz kommt. Ein Erlebnis der besonderen Art können Sie bei einer Paddeltour auf der Schwarzen oder Kleinen Elster erfahren. Das Elster-Natouzeum, im OT Maasdorf, zeigt Ihnen in einer einzigartigen Miniatur-Ausstellung den Landkreis mit seinen Sehenswürdigkeiten. Auf der integrierten Gartenbahnanlage können Sie mehrere Züge beobachten, die die nachempfundenen Hauptstrecken abfahren. Ein Muss für jeden Garteneisenbahner.

Kontakt:

Touristinformation | Haus des Gastes | Dresdener Str. 23
04924 Bad Liebenwerda | Telefon: 035341/6280 | Fax: 035341/62828
E-Mail: info@bad-liebenwerda.de | Internet: www.bad-liebenwerda.de

Öffnungszeiten:

Mo 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Di-Fr 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Sa/So/Feiertag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

JUDITH ANDREAS-OLTERSODORF

Rechtsanwältin

Kylische Straße 54 B
06526 Sangerhausen

Tel.: 0 34 64 - 27 70 21
Mobil: 01 60 - 46 664 64
Fax: 0 34 64 - 27 03 31
E-Mail: kanzlei-oltersdorf@web.de

Alle Rechtsgebiete
Fachanwältin für
Straf- und Verkehrsrecht

Bürozeiten:
Mo, Di u. Do 8.00 - 18.00 Uhr
Mi u. Fr 8.00 - 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Achtung, Nebenverdienst!

Für das Amtsblatt der Gemeinde Südharz suchen wir zum sofortigen Beginn

ZUSTELLER

für den OT Rottleberode.

Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint 14-täglich und die Tätigkeit wird angemessen vergütet. Melden können sich Rentner, Vorruheständler, Schüler (ab 13 Jahre) und Hausfrauen.

Bewerbungen schicken Sie bitte (Postkarte genügt) mit Telefonnummer an

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg/Elster
oder per E-Mail vertrieb@wittich-herzberg.de



Über 1500 neue
Brautkleider je 298 €

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 1500 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.

www.Brautmode-Discount.de
Für einen Anprobetermin erreichen Sie uns unter: **035 91 / 318 99 09**
oder **0163 / 814 59 65**

Traumhaus an der Müritz

Expose der Immobilie bitte per E-Mail unter:

aga-mueritz@web.de

Verhandlungsbasis • Kauf von Privat.

Wir bringen Farbe ins Spiel.

LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

Beraten. Gestalten. Drucken. Alles online unter www.LW-flyerdruck.de

- Orts- und stadtteilbezogene, tagesaktuelle Informationen aus Vereinen, Institutionen und Unternehmen
- crossmedial
- Geschäftsanzeigen
- Privatanzeigen
- Branchenbuch
- Bannerwerbung
- Veranstaltungskalender
- Links zu kommunalen Diensten
- Wettervorschau
- weitere nützliche Informationslinks

alles TAGESAKTUELL
MONTAG – SONNTAG

www.localbook.de

Leser-Info-Nummer

Anzeigenannahme: 0 35 35 / 4 89 -0

Beschwerde-Telefon: 0 35 35 / 4 89 -1 11

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Aufen Sie uns bei Fragen einfach an!